

Station 1

Versuchen Sie gemeinsam, jeder mit seiner „ungeschickteren“ Hand (Linkshänder nehmen die rechte, Rechtshänder die linke Hand), einen Spitznamen oder ein beliebiges Wort mit den Buchstaben zusammen zu „setzen“!

Denken Sie mit Ihrer Gruppe laut: Wie stellen Sie sich eine „Heldin“ mit dem Spitznamen „Püppi, die einarmige blaue Elefantin“ vor? Notieren Sie kurz auf Ihrem Laufzettel.

Wenn Sie jetzt den Text lesen, überlegen Sie, wie sich „Püppi“ wohl fühlen muss. Übersetzen Sie dieses Gefühl auf den bereit liegenden Zetteln in einen „Farbskizze“.

„Ich bin kräftig gebaut, fast schon ein wenig plump, und gehe, obwohl oder gerade weil ich zudem hoch gewachsen bin, gebeugt, ja gekrümmt und trägen Schrittes auf meinen Plattfüßen.“

Versuchen Sie mal, wie Püppi zu gehen!

Station 2

Sie finden Bilder von bekannten Männern auf dem Tisch. Sie können durch Übereinanderlegen der Folien ihren Favoriten gestalten.

Füllen Sie den Fragebogen zum Thema „Verliebt sein“ aus.

Lesen Sie jetzt den Text und stellen Sie dann mittels Papier, Schere und Klebestift dar, wie die Beziehung der beiden auf Sie wirkt.

Heften Sie das Ergebnis an die Pinwand.

Station 3

Notieren Sie bitte gemeinsam einige Assoziationen zum Stichwort „Zuhause“ auf einem der vorgesehenen Arbeitsblätter!

Sie haben ein freies Wochenende vor sich. Was nehmen Sie sich vor? Was würden Sie tun?

Tauschen Sie sich kurz mündlich aus.

Wenn Sie nun den Text lesen, verfolgen Sie bitte, wie die Ich-Erzählerin ihr Wochenende zu gestalten gedenkt.

Überlegen Sie was die Gloxinie, die Topfpflanze, zu ihrer Besitzerin sagen würde, wenn Sie sprechen könnte. Notieren Sie einen Satz auf Ihrem Laufzettel.

Vergleichen Sie nach dem Lesen kurz, ob Ihre Gedanken zum Stichwort „Zuhause“ mit denen der Ich - Erzählerin übereinstimmen.

Stecken Sie die ausgefüllten Arbeitsblätter in den Umschlag, bevor Sie zur nächsten Station wechseln.

Station 4

Eine frühere Freundin / ein früherer Freund, die/den Sie lange nicht gesehen haben, besucht Sie unangemeldet. Sie hatten sie/ihn sehr gern, mittlerweile können Sie sie/ihn nicht mehr ausstehen.

Wie reagieren Sie wahrscheinlich? Notieren Sie kurz auf ihrem Laufzettel.

Lesen Sie bitte die 4 Textabschnitte. Welche der folgenden Aussagen passen zum Text, welche nicht? Markieren Sie auf dem Laufzettel!

- a. Die Ich - Erzählerin freut sich nicht auf Besuch und möchte allein sein.
- b. Sie fühlt sich in ihrer Einsamkeit verstanden von Rita.
- c. Der Ich - Erzählerin gefällt es gar nicht, dass Rita mit ihrer Gloxinie wie mit einem Baby redet.
- d. Ritas Bedürfnis nach Geselligkeit findet sie aufdringlich / penetrant.

Sie finden in einem Umschlag Adjektive. Ordnen Sie zu: Welche treffen auf Rita, welche eher auf die Ich - Erzählerin zu?

Wenn sich die beiden später in der Diskothek treffen würden:

Wie würden Sie aufeinander reagieren. Was glauben Sie? Halten Sie das kurz auf dem Laufzettel fest.

Station 5

Sehen Sie sich die Scherben an: Was verbinden Sie spontan damit?
Machen Sie auf Ihrem Laufzettel eine Notiz.

Umkreisen Sie die Begriffe auf der Folie, die etwas mit Verlust zu tun haben.

In den Umschlägen finden Sie Textschnipsel. Lesen Sie die Abschnitte durch und ordnen Sie sie zu zweit oder zu dritt in der passenden Reihenfolge.
Zur Kontrolle können Sie jetzt die Abschnitte umdrehen. Von oben nach unten gelesen ergeben sie den Ort, in dem die Geschichte spielt.

Wie könnte eine Schlagzeile der Bildzeitung (große deutsche Tageszeitung, Boulevard-Presse) lauten, die diese Geschichte zum Thema hat? Schreiben Sie die Schlagzeile auf eine Karte und hängen Sie sie an die Pinnwand.

Station 6

Unter dem Tuch befindet sich ein Karton mit zwei Öffnungen. Fühlen Sie mit Ihren Händen die Gegenstände in dem Karton. !!! Gucken gilt nicht !!!

Überlegen Sie dann gemeinsam, auf welche Situation sie hindeuten könnten und machen Sie eine Notiz auf Ihrem Laufzettel!

Lesen Sie die Sätze auf dem Arbeitsblatt. Spekulieren Sie gemeinsam mündlich, wie die Geschichte weiter gehen wird.

Stellen Sie nun mit Hilfe von Symbolen/Piktogrammen dar, was gerade in der Beziehung zwischen Püppi und Fritz passiert.

Mit welcher Musik würden Sie eine Verfilmung der Szene unterlegen?